



Informationen des Gemeindevorstandes der Gemeinde Albula/Alvra:

November / Dezember 2021

- Der Gemeindevorstand hat diverse Baugesuche im ordentlichen sowie im vereinfachten Baubewilligungsverfahren geprüft und genehmigt.
- Das Amt für Wald und Naturgefahren hat dem Gemeindevorstand den erarbeiteten Entwurf des Plans der Gefahrenkommission präsentiert. Die Gefahrenkommission beurteilt die von Naturgefahren bedrohten Gebiete. Der Naturgefahrenplan, welcher behördenverbindlich ist, muss in die Ortsplanung überführt werden.
- Der Gemeindevorstand hat die Rechenschaftsberichte/Schlussabrechnungen einzelner Projekte genehmigt und zuhänden der Gemeindeversammlung verabschiedet.
- Für den Ersatz der Mittelspannungsanlage (Schaltanlage) in der Trafostation «Kalkwerk», Surava, hat der Gemeindevorstand einen Kredit in der Höhe von CHF 14'216.40 genehmigt.
- Der Gemeindevorstand hat die Traktandenliste und die Botschaft zuhänden der Gemeindeversammlung vom 10. Dezember 2021 verabschiedet.
- Der Gemeindevorstand hat die Jahresrechnungen 2020/21 des Schulverbandes Oberstufe Albulatal und Schulverbandes Innerbelfort genehmigt. Ebenfalls wurden die Budgets 2021/2022 des Schulverbandes Innerbelfort und Val Alvra dafora geprüft und verabschiedet.
- Der Gemeindevorstand hat zur Kenntnis genommen, dass der 5-Liber-Shuttle in der kommenden Wintersaison nicht aufrechterhalten werden kann. Um in Zukunft die Interessen der einheimischen Bevölkerung, der Gastgewerbebetriebe und des Tourismus berücksichtigen zu können, wird für die betroffenen Gemeinden, in Ergänzung zum bestehenden ÖV-Angebot, ein angemessenes Bustaxikonzept entwickelt.
- Für die Realisierung des Projektes «Verteilkabine (VK) Punt Lenn», Tiefencastel, hat der Gemeindevorstand einen Kredit (gemäss Budget 2022) von CHF 70'000.00 genehmigt. Für die Ausführung der Arbeiten wurden folgende Teilkredite freigegeben:
 - Lieferung der Verteilkabine CHF 8'515.30
 - Baumeisterarbeiten CHF 30'204.45
 - Elektromontgearbeiten CHF 24'488.55
- Der Gemeindevorstand hat das Budget 2022 der Zweckgemeinschaft ARA Tiefencastel genehmigt und verabschiedet.

Informationen aus den Gemeindeversammlungen vom 5. November und 10. Dezember 2021

- Im Zusammenhang mit der Rekonzessionierung des Kraftwerkes «Tiefencastel West» haben die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger entschieden, auf den Heimfall zu verzichten und somit der Vereinbarung betreffend Heimfallverzichtsentschädigung, welche eine Entschädigung vom ewz von insgesamt CHF 12.5 Mio. vorsieht, zugestimmt. Der Anteil der Gemeinde Albula/Alvra beträgt CHF 4'130'750.00.
- Für den Bau des Sondierstollens «Brienzer Rutsch» haben die Stimmberechtigten einen Nachtragskredit in der Höhe von CHF 3'250'000.00 genehmigt. Die Gesamtkosten belaufen sich somit auf CHF 13'800'000.00.
- Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger wurden über den Entwurf des Gesetzes über die Nutzung der Alp-, Feld-, Flur- und Waldstrassen in der Gemeinde Albula/Alvra informiert. Sie wurden eingeladen, bis Ende November 2021 zum Gesetzesentwurf schriftlich Stellung zu nehmen.
- Auf Antrag des Gemeindevorstandes haben die Stimmberechtigten einem einmaligen Beitrag in der Höhe von CHF 1.0 Mio. an den Regiebetrieb «Wasserversorgung» zur Sanierung dessen Finanzhaushaltes zugestimmt. Durch die vom Gemeindevorstand beschlossene Erhöhung der Grundgebühr und dem einmaligen Beitrag «öffentliche Interessenz» können der jährliche Abbau der Rückstellungen aufgehalten sowie der Betrieb und Unterhalt der Wasserversorgung sichergestellt werden.
- Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger haben das Budget 2022 der Gemeinde Albula/Alvra genehmigt. Die Erfolgsrechnung weist im Gesamtergebnis einen Ertragsüberschuss von CHF 2'711'865.00 aus. Darin enthalten sind im ausserordentlichen Ergebnis CHF 4'253'665.00 Heimfallverzichtsentschädigung und Konzessionsgebühr der Rekonzessionierung des Kraftwerkes «Tiefencastel West».
- Der Steuerfuss 2022 der Gemeinde Albula/Alvra wurde bei 100 % der einfachen Kantonssteuer belassen. Ebenfalls wurde die bisherige Regelung im Zusammenhang mit der Umsetzung des Bundesgesetzes über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland (BewG) beibehalten (Quote 100 %).
- Die Gemeindeversammlung wurde über die Schlussabrechnungen folgender Projekte informiert:
 - Zweckgemeinschaft ARA Tiefencastel – Sanierung Leitsystem
 - Alvaneu Bad: Revitalisierung Landwasser und Neugestaltung Mündung in die Albula
 - Brienz/Brinzauls: Rutschung – Vorprojekt 1 / Untersuchungsprogramm
 - Brienz/Brinzauls: Felssturz- und Rutschgebiet / Vorprojekt Überwachung und Frühwarnung 2019 – 2024
 - Brienz/Brinzauls: Querung Rutschkante Vazerol / Umlegung Strasse, Wasser- und EW-Leitungen
 - Stierva: SIE 2019 – Waldweg Schlasung

Der Gemeindevorstand